

Dokumentationsbogen – Begleiteter Umgang (§ 18 SGB VIII)

Stammdaten

Jugendamt /Fallnummer:

HTK

Name des Kindes:

Lucas Volk

Geburtsdatum des Kindes:

16.11.2015

Umgangsberechtigte Person:



Vater



Mutter



Großeltern



Pflegeeltern



Sonstige:

Begleitende Fachkraft:

Anja Harzer

Einrichtung/Träger:

IB Südwest gmbH

Art des Umgangs



Erstkontakt



Regelumgang



Übergang in unbegleiteten Umgang geplant



Krisen-/Konfliktgespräch



Sonstiges:

2. Anlass und Zielsetzung des begleiteten Umgangs

Aktueller Anlass (z.B. Wiederanbahnung, Schutzbedarf, hochstritte Eltern, lange Kontaktunterbrechung)

lange Kontaktunterbrechung, Stärkung des KV im Umgang mit L.

Ziel für den Umgangstermin:

- ☒ Kontaktaufbau/-stabilisierung
- ☒ Förderung der Eltern-Kind-Interaktion
- ☒ Beobachtung der Beziehung
- ☐ Unterstützung der Kommunikation
- ☒ Einüben alltagspraktischer Aufgaben
- ☒ Vorbereitung auf Umgang ohne Begleitung
- ☐ Sonstiges:

3. Rahmenbedingungen

Anwesenheit weiterer Personen

- ☒ Keine
- ☐ Geschwister
- ☐ Weitere Fachkräfte
- ☐ Dolmetscher:in
- ☐ Sonstige:

Sonstige Vereinbarungen im Vorfeld (z.B. Gesprächsregeln, Themenausschlüsse, zeitliche Begrenzung)

4. Umgänge

4.1. Verlauf des Umgang

Datum/Ort: 09.02.26 Wehrheim

Konkrete Ziele für diesen Termin:

- ☒ Positive Interaktion fördern
- ☐ Feinfühligkeit stärken
- ☐ Sicherheit für das Kind erlebbar machen
- ☐ Kommunikation verbessern
- ☒ Selbstwirksamkeit der Umgangsperson stärken
- ☒ Übergang zu mehr Eigenständigkeit vorbereiten
- ☐ Sonstiges:

Übergabesituation:

- ☐ Unauffällig
- ☐ Kind zurückhaltend
- ☒ Kind freudig
- ☐ Kind ängstlich/verunsichert
- ☐ Konflikthaft

Beobachtung:

Interaktion zwischen Kind und Umgangsperson (Beobachtbare Verhaltensweisen, Spiel, Gespräch, Nähe/Distanz, Feinfühligkeit, Reaktionen des Kindes, Eltern-Kind-Interaktion)

Entspannte Situation. UV hat gleich Initiative ergriffen, Lucas zum Aufräumen motiviert und auch selbständig durchgeführt, im Anschluss mit ihm¹ Hausaufgaben gemacht, viel Geduld gezeigt, Lucas entsp.

Momente gelingender Interaktion (z.B. gemeinsames Lachen, Blickkontakt, geteilte Aufmerksamkeit, Trost annehmen/geben)

Ziel gerichtet Pflichten erledigt mit entspannter
und fröhlicher Stimmungslage auf beiden Seiten,
Vertrautes miteinander

Rolle und Intervention der Fachkraft:

- ☐ Strukturierung des Kontaktes
- ☐ Unterstützung der Kommunikation
- ☐ Deeskalation
- ☐ Anleitung/Modellierung elterlichen Verhaltens
- ☐ Klärung von Missverständnissen
- ☒ Beobachtende Rolle

Beschreibung konkreter Interventionen

Besondere Vorkommnisse:

- ☒ Keine
- ☐ Regelverletzung
- ☐ Grenzüberschreitungen

- ☐ Abbruch Umgang
- ☐ Kindliche Überforderung
- ☐ Loyalitätskonflikte erkennbar
- ☐ Sonstiges:

Beschreibung

Gemeinsame Aktivitäten während des Umganges:

Anfräumen, Hausaufgaben, spielen,
Unterhalten

4.2 Verhalten und Befinden des Kindes

Emotionaler Eindruck

- ☒ Stabil
- ☒ Freudig
- ☐ Angespannt
- ☐ Ängstlich
- ☐ Traurig
- ☐ Überdreht/unruhig
- ☐ Rückzug

- ☐ Wechselhaft

Bindungs- und Kontaktverhalten

- ☒ Altersangemessen
- ☐ Distanzsuchend
- ☐ Stark klammernd
- ☐ Ambivalent
- ☐ Ablehnend
- ☐ Unsicher
- ☐ Sucht Nähe
- ☒ Nimmt Kontaktangebot an
- ☒ Teilt Erlebnisse mit
- ☒ Holt sich Unterstützung *beim kv*
- ☒ Zeigt vertrauen
- ☒ Kann sich regulieren

Beobachtungen/Anmerkungen:

4.3 Verhalten der Umgangsperson

Erzieherisches Verhalten gegenüber dem Kind

- ☒ Zugewandt
- ☒ Angemessene Ansprachen
- ☒ Auf Bedürfnisse des Kindes reagierend
- ☐ Überfordernd
- ☐ Grenzunsicher
- ☐ Dominant/vereinnahmend
- ☐ Emotional/Distanziert

- ☐ Kritisch abwertend gegenüber anderem Elternteil
- ☒ Angemessene Grenzsetzung

Beobachtung/Beispiele

Stärken der Umgangsperson im Kontakt mit dem Kind:

- ☒ Zugewandte Haltung
- ☒ Geduld
- ☒ Angemessene Sprache
- ☒ Reagiert auf kindliche Signale
- ☒ Spielt/gestaltet aktiv mit
- ☒ Lobend und verstärkend
- ☒ Bleibt auch bei Herausforderungen ruhig

Erscheinungsbild der Umgangsperson

- ☒ Unauffällig; Orientiert und nüchtern
- ☐ Verwahrlost/ungepflegt
- ☐ Desorientiert/zerfahren ggf. Substanzmittel indiziert
- ☐ Sonstiges:

5. Abschluss des Umgangs

Abschiedssituation

- ☒ Unauffällig
- ☐ Kind wollte nicht gehen
- ☐ Kind war erleichtert über Ende
- ☐ Emotional belastet
- ☐ Konflikthaft

Reaktionen des Kindes nach dem Umgang (z.B. Stimmung, Verhalten, Gesprächsbedarf)

- ☒ Unauffällig

6. Fachliche Einschätzung

Einschätzung der Eltern-Kind-Interaktion:

angemessen, liebevoll, wertschätzend, geht auf Lucas ein,
Vater wächst sehr gut in die Rolle wieder rein,
nimmt Hilfestellung an, zeigt sich offen

Ressourcen:

Lucas freut sich, genießt die Zeit,
Vertrauensvolle Beziehung

Belastungsfaktoren/Risiken:

Mutter - Vater Konflikt

Entwickungsverlauf im Vergleich zu vorherigen Terminen:

- ☒ Positiv
- ☒ Gleichbleibend
- ☐ Verschlechterung
- ☐ Ersttermin – kein Vergleich möglich

7. Vereinbarungen und Empfehlungen / Weitergabe von Informationen

Vereinbarung mit den Beteiligten:

Empfehlung der Fachkraft:

- ☐ Fortführung der Umgangsbegleitung
- ☐ Frequenz anpassen
- ☒ Erweiterung der Umgangszeiten
- ☒ Vorbereitung auf Unbegleiteten Umgang
- ☐ Elterngespräch empfohlen
- ☐ Beratung/Unterstützung für Kind empfohlen
- ☐ Rückmeldung an Jugendamt
- ☐ Sonstiges:

Weitergabe an Informationen

- ☒ Rückmeldung an fallzuständige Fachkraft im Jugendamt
- ☐ Interne Fallberatung
- ☐ Keine Weitergabe erforderlich
- ☐ Sonstiges

Datum der Dokumentation: 10.02.26

Name der
Fachkraft: Anja Harzer

Unterschrift Harzer